

06 November - 08 November 2026

**Gemeinsam Textilkunst Lernen
Teil 1: Theoretische Grundlagen**

Das textile Medium tritt gegenwärtig einen Siegeszug durch die Kunst an. Dieses zweiteilige Seminar widmet sich theoretisch und praktisch der künstlerischen Arbeit mit textilen Techniken und textilem Material. Doch das will gelernt sein! Im ersten Teil des Seminars erforschen wir daher zunächst die Dimensionen, Bedeutungsebenen und kunstgeschichtlichen Hintergründe dieser Kunst und gehen ihrem ganzen kreativen Potential auf den Grund. Im zweiten Teil, der im Frühjahr 2027 stattfinden wird, wenden wir uns dann der praktischen, künstlerischen Arbeit mit diesem Medium zu.

Freitag Seminarbeginn 17 Uhr (Abendessen 18.30 Uhr)

Einführung in die theoretischen Aspekte des textilen Mediums in der Kunst:

In der Kunst der Gegenwart, bewegt sich der Faden mühelos durch alle Genres- ob Zeichnung, Musik, Malerei, Skulptur, Plastik, Schrift, Installation, der Landart oder der Performance- es ist ein künstlerisches Experimentierfeld unendlicher Möglichkeiten, in dem er sein kreatives Potential entfaltet. Seine Materialität, Haptik, Farbigkeit, die Materialeigenschaften, sowie die Vielfalt möglicher textiler Techniken machen ihn so spannend.

- Identitätskonstruktion
- Sensuelles
- Materialität
- Textile Techniken und ihre künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten
- Strukturelle und plastische Aspekte des Textilen
- Kulturelle Traditionen und etablierte stereotype Sichtweisen auf das textile Medium
- Materialität versus Virtualität oder Verknüpfungen der beiden
- Metaphorik der Textile - Denkmuster, die an textile Arbeiten geknüpft sind (Willem Flusser)
- Textile Techniken und ihre künstlerischen Möglichkeiten anhand von Beispielen
- Was fließt mit dem textilen Medium in die Kunst und wodurch unterscheidet es sich von den klassischen Medien? Was kann das textile Medium, was anderen künstlerischen Medien nicht möglich ist?

Samstag Seminarbeginn nach dem Frühstück um 9 Uhr

Reflexion und Erkenntnisse über das textile Medium anhand künstlerischer Positionen, die auf dem textilen Medium basieren.

Wir behandeln u.a. folgende Künstler:

- Louise Bourgeois
- Erwin Wurm

- Marina Abramovic
- Rosemarie Trockel
- Josef Beuys
- Critical Crafting Bewegung
- Sophie Täuber-Arp
- Gustav Klimts Reformkleidung
- Sonja Delaunay
- Sheila Hicks

Sonntag Seminarbeginn nach dem Frühstück um 9 Uhr; Ende mit dem Mittagessen um 12.30 Uhr: Persönlichen Anknüpfungspunkt entwickeln anhand der individuellen Interessen

Nach eingehender Einführung, wählen Sie selbst ihren „Anknüpfungspunkt“ aus, von dem aus Sie das kreative Potential ihres textilen Kunstwerkes entfachen.

Dieses zweiteilige Seminar vermittelt tiergehende Kenntnisse und Fähigkeiten. In diesem Prozess, werden Sie spannende, vielschichtige Möglichkeiten für Ihre individuelle, kreative künstlerische Entfaltung entdecken und dabei von einer erfahrenen, interdisziplinären Künstlerin begleitet und betreut, die in ihrer 30-jährigen Laufbahn eingehend die Aspekte dieses Mediums praktisch, theoretisch und didaktisch erforscht hat und Ihnen mit viel Inspiration, Können und Input zur Seite steht.

REFERENTIN

[Denise Bettelyoun](#)

Preis inkl. 2x Vollpension

EZ 449 € / DZ 390 €

ohne Zimmer 311 €

Zur Verfügung stehen Einzel- und Doppelzimmer sowie die Teilnahme ohne Übernachtung. Wir freuen uns sehr, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben. Gerne können Sie sich telefonisch oder per E-Mail an buero@schwabenakademie.de anmelden.